

II- 4228 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates
XIII. Gesetzgebungsperiode

Präs.: 15. MAI 1975

No. 2099/J

A n f r a g e

der Abgeordneten Dr. Broesigke, Dr. Schmidt
und Genossen
an den Herrn Bundesminister für Verkehr
betreffend Einsatz von "Kofferkulis" im Bereich der
Wiener Bahnhöfe.

Immer wieder erweist es sich, daß die sogenannten "Kofferkulis" - eine Einrichtung, die sich auf Bahnhöfen und Flughäfen bereits international bewährt hat - den Reisenden in Österreich bei weitem noch nicht in ausreichender Zahl zur Verfügung steht. Insbesondere macht sich der Mangel im Bereich der Wiener Bahnhöfe bemerkbar, wo es den Reisenden nur unter größten Schwierigkeiten bzw. nach zeitraubender Suche gelingt, ein derartiges Transportmittel aufzutreiben.

Wie aus der Beantwortung einer diesbezüglichen mündlichen Anfrage (Nr. 2037/M) des Abgeordneten Zeillinger hervorgeht, stehen derzeit im ÖBB-Bereich insgesamt nur 750 "Kofferkulis" im Einsatz, wobei diese Zahl erst bis zum Jahr 1977 auf 1.000 Stück erhöht werden soll.

Wenn in der gegenständlichen Anfragebeantwortung auch Bemühungen in Aussicht gestellt werden, im Sinne einer verbesserten Serviceleistung diese Transportmittel bedarfsgerechter, also an den hiefür geeigneten Stellen der Bahnhöfe, bereitzuhalten, so erscheint es doch unerlässlich, die Stückzahl der "Kofferkulis" schon in Kürze - und zwar nicht nur geringfügig, sondern sehr erheblich - hinaufzusetzen.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Herrn Bundesminister für Verkehr die

- 2 -

A n f r a g e

- 1.) Wieviele von den derzeit in Österreich eingesetzten 750 "Kofferkulis" stehen in den Wiener Bahnhöfen und wieviele davon im Bereich des West- bzw. Südbahnhofes zur Verfügung?
- 2.) Bis wann kann mit einer wesentlichen Erhöhung dieser Stückzahlen gerechnet werden?